

kennbar. Wie ganz anders nimmt sich die Erzählung dieser Dinge in den Quellen aus, die nicht von den Lauriss. abhängen, z. B. im Chron. Moiss.

5) Unter allen Aufzeichnungen der fränkischen Geschichte aus der ersten Hälfte des neunten Jahrhunderts findet sich nur in dreien, nämlich in den Ann. Lauriss., in den Ann. Einh. und in der Vita Karoli das entschiedene, bewusste Bestreben, bei der Schilderung von Verhältnissen und Personen und bei der Erzählung der Vorgänge weit stärker, als es bei dem Gebrauch der lateinischen Sprache ohnehin unvermeidlich war, zu antikisieren. Es geschieht dies, weil die Verfasser überall einen möglichst eleganten lateinischen Ausdruck zu bringen suchen, selbst auf Kosten der geschichtlichen Darstellungstreue. Daher ist diese Uebereinstimmung entschieden mehr als eine bloss äusserliche stilistische Aehnlichkeit. Die jüngeren Zeitgenossen Einhards haben die dadurch entstandene Beeinträchtigung der historischen Treue sehr wohl gefühlt, bei ihrer Benutzung jener Schriften sich gegen diese Verfälschung des Geschichtsbildes gesträubt und sich bemüht, das antike Gewand wieder abzustreifen, was dann oft nur theilweise gelungen ist; so der Epitomator der Ann. Lauriss. Enhart von Fulda. Ein sehr drastisches Beispiel der Einkleidung unter sich ähnlicher heimischer Vorgänge in die nämlichen eleganten Formen Cäsarischen Sprachgebrauchs bieten die Erzählung des Brittonenkriegs in der Vita c. 10 und der Bericht über den Brittonenaufstand in den Lauriss. 818.

Vita c. 10. Domuit et Brittones, qui dicto audientes non erant, missa in eos expeditione, qua et obsides dare et quae imperarentur se facturos polliceri coacti sunt.

Lauriss. 818. brevi totam (provinciam) in suam potestatem non magno labore redegit. Nam postquam Mormanus . . . occisus est, nullus Brito inveniebatur, qui resisteret aut qui imperata facere aut qui obsides qui iuebantur dare rennueret.

Auch diese Stellen scheinen mir sehr stark für die Abfassung durch denselben Autor zu sprechen.

Geschichtlich treuer nimmt sich die aus andern Quellen stammende Erzählung im Chron. Moiss. 818 aus:

‘occiso rege terrae illius, venerunt maiores natu Brittanorum, tradiderunt se illi, et acceptos obsides reversus est prospere . . . ad propria’.

Enhart von Fulda 818 hat in seinem Bericht doch Einiges im Ausdruck der Lauriss. verändert. Der Astronom, der ebenfalls neben anderen Quellen die Lauriss. benutzt, hat deren Ausdruck sehr stark verändert und mehr auf die Huldigungsgebräuche des neunten Jahrhunderts Rücksicht genommen.

c. 30. ‘tota Brittania victa succubuit et manus dedit, ad